

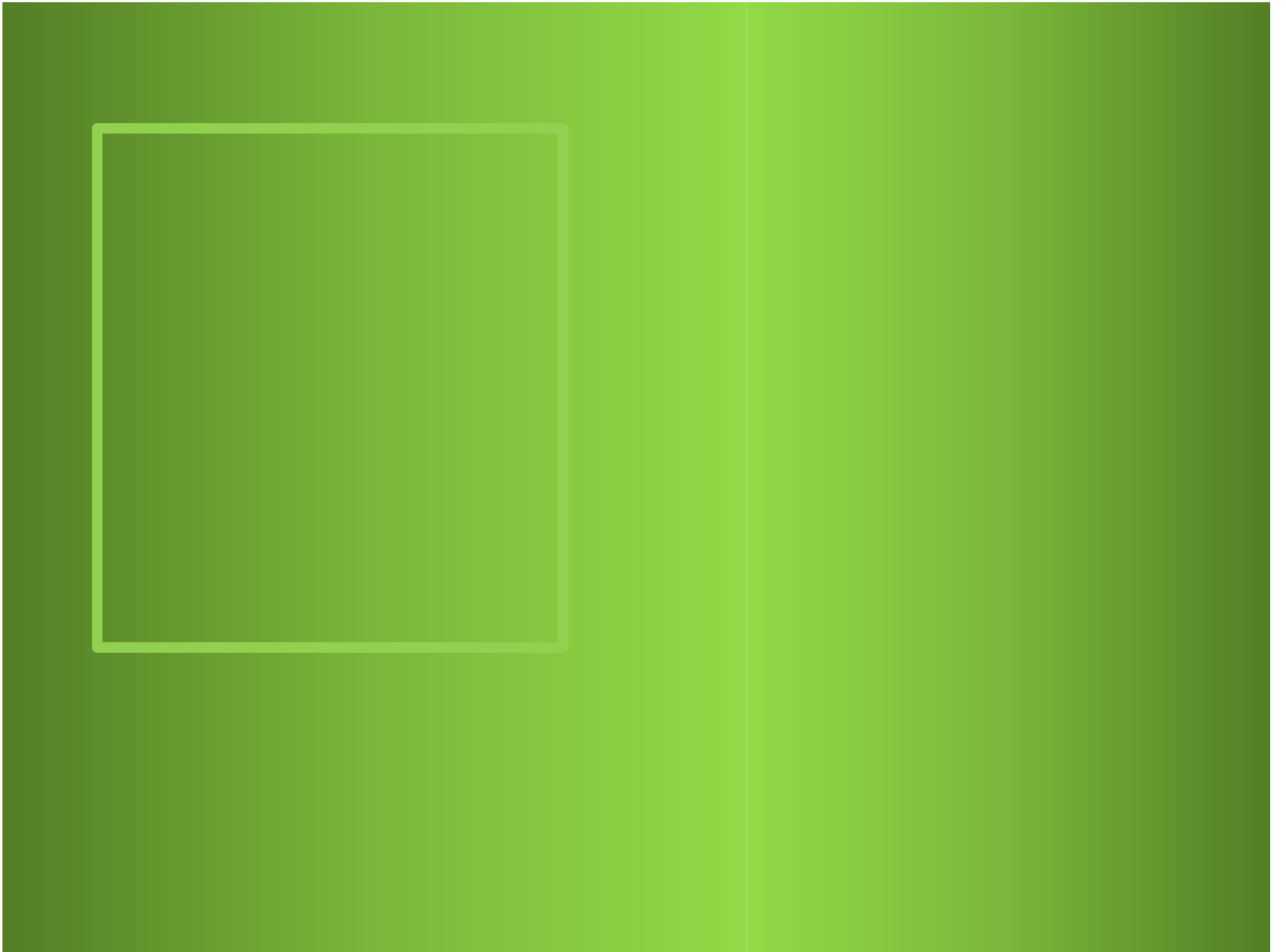
Shakespeare Sonette

Nachdichtung von Karl Kraus

77

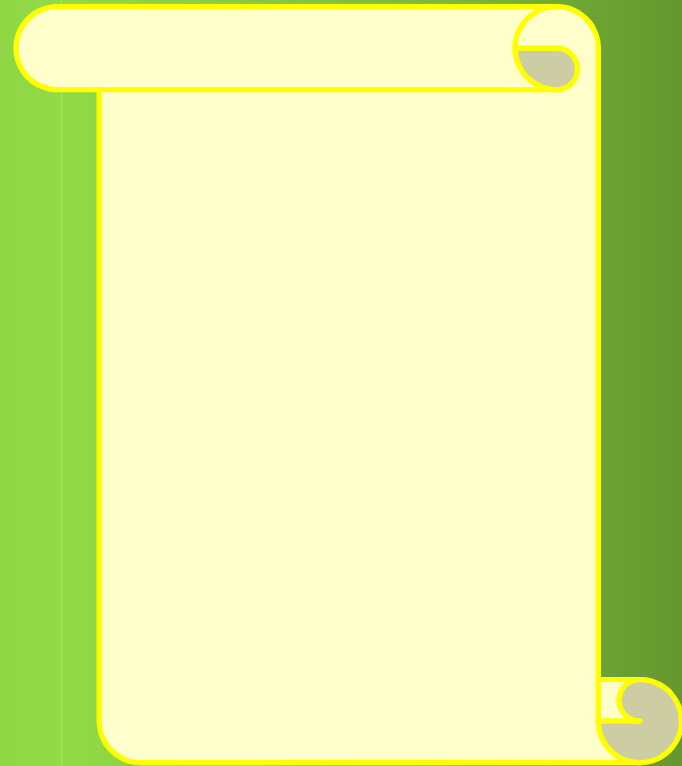
„Im Spiegel“

Visualisierung: http://www.legalvisualization.com/shakespeare_sonette

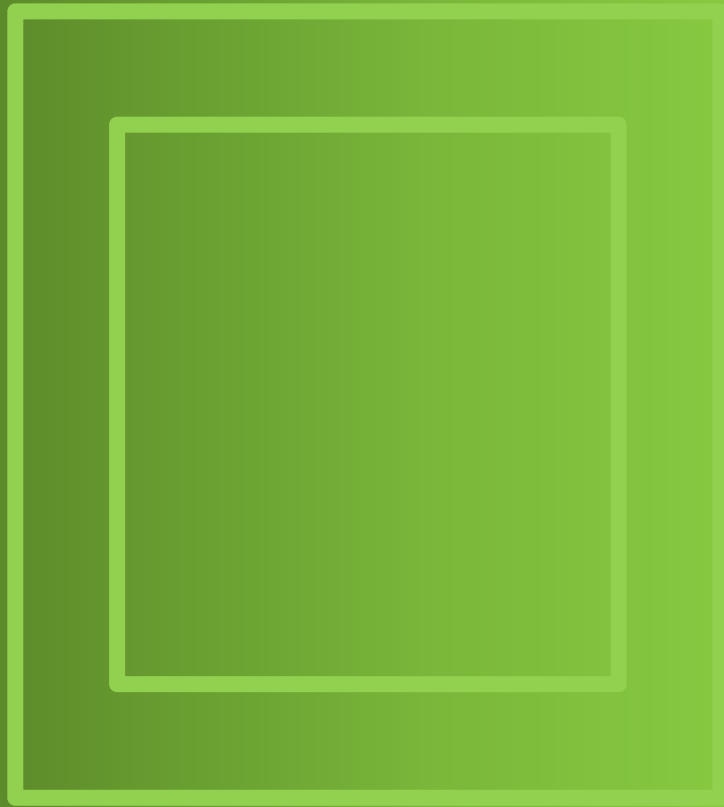




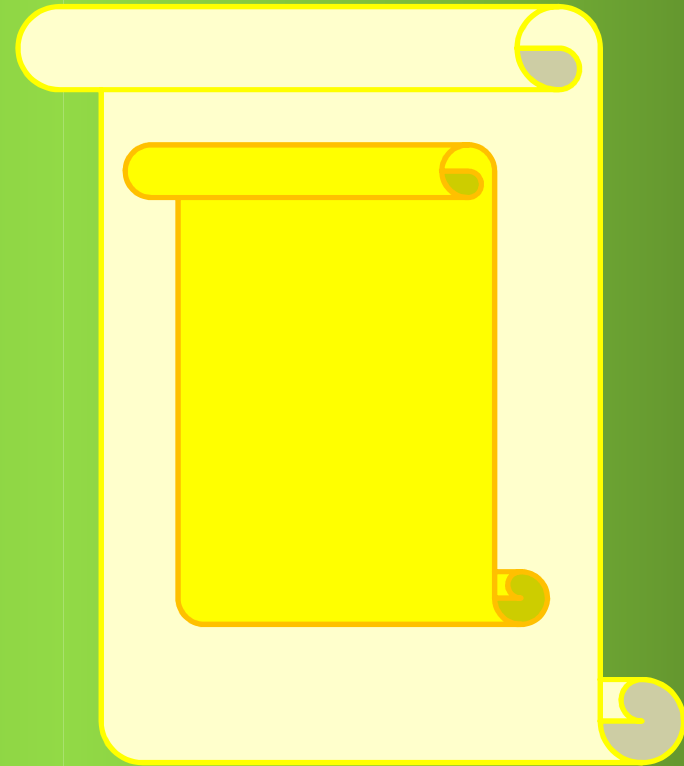
Im Spiegel siehst du deine Schönheit fliehn,
die Uhr gibt kund die Flucht dir deiner Stunden.



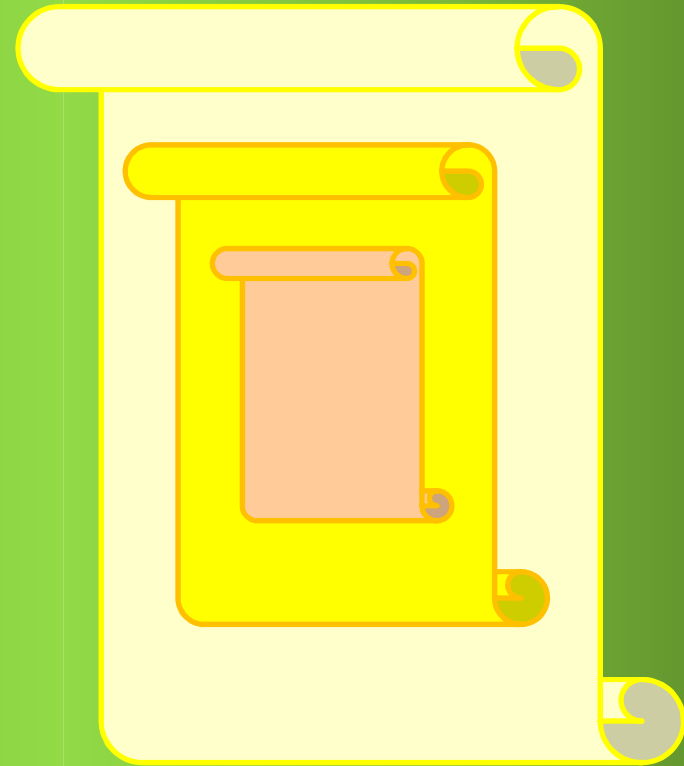
Ist diesen Blättern erst dein Geist verliehn,
hast bald du selbst die Frucht davon gefunden.



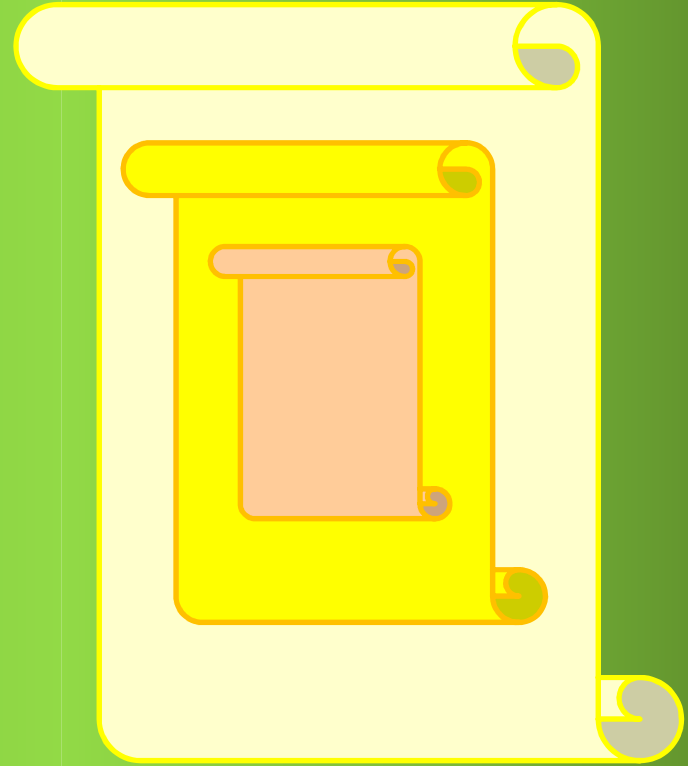
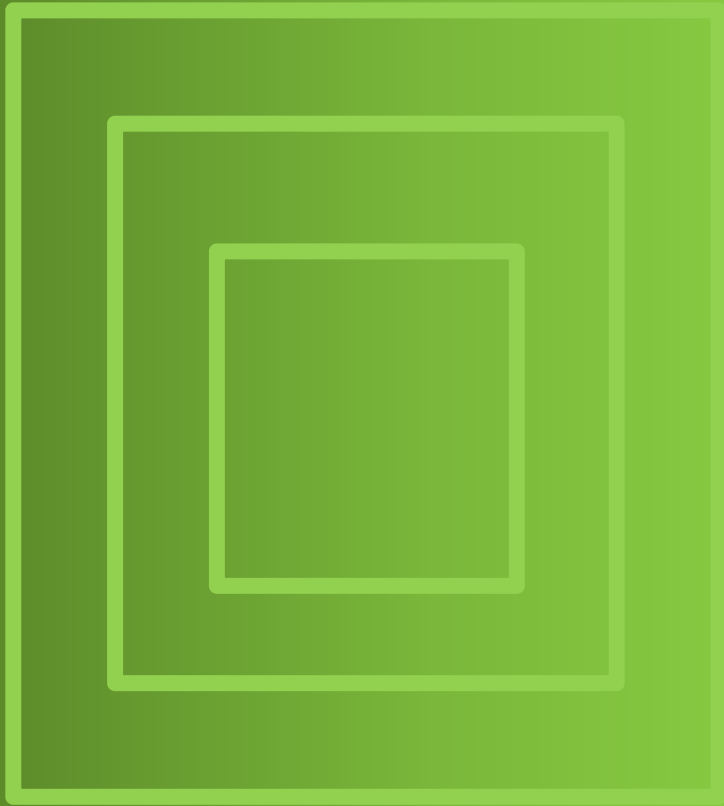
Die Risse, die das Bild dir hält bereit,
sie mahnen dich: schon stehen Gräber offen;
der Zeiger: wie mit Diebesschritt die Zeit
bald in der Ewigkeit ist eingetroffen.

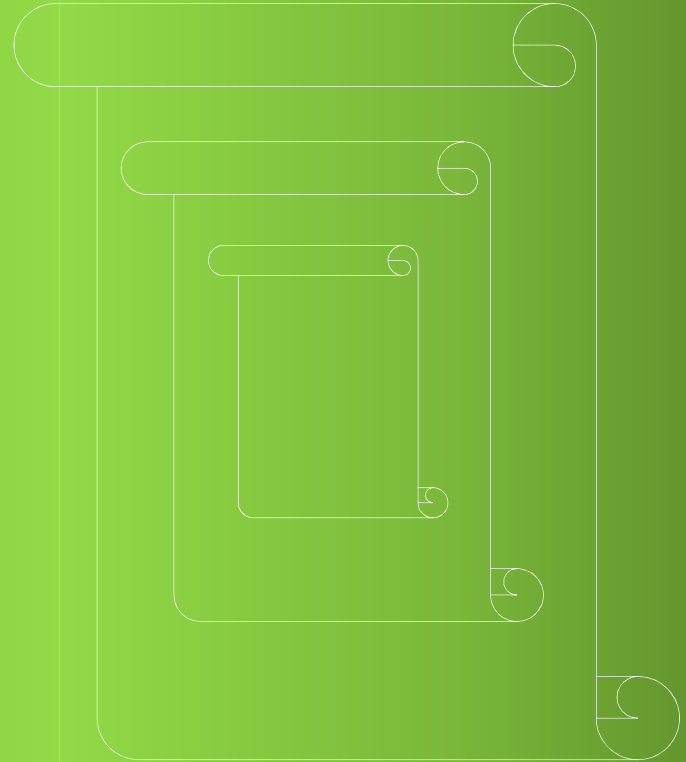
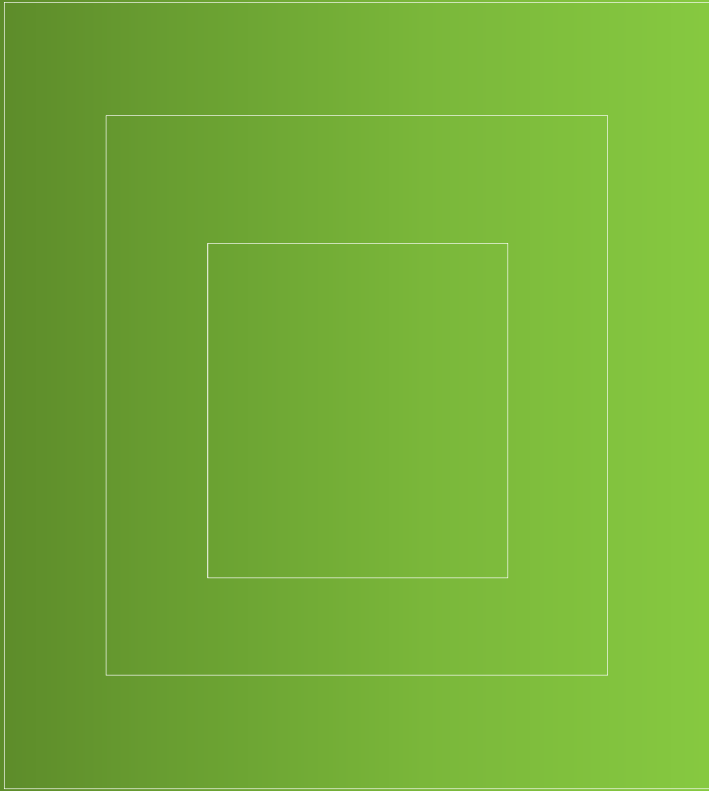


Was dein Gedächtnis dir nicht kann bewahren,
in diese Blätter sollst du es verschließen,
daß fremdgewordne Worte du nach Jahren
als deine Geisteskinder kannst begrüßen.

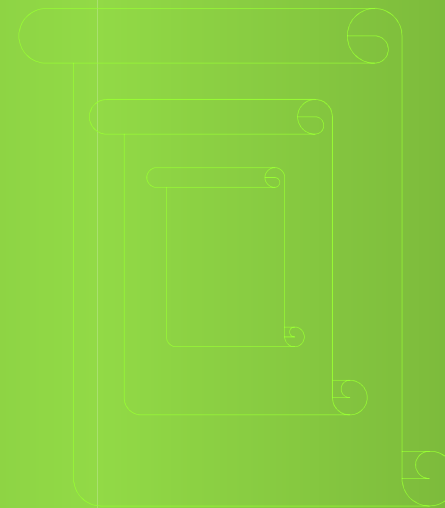
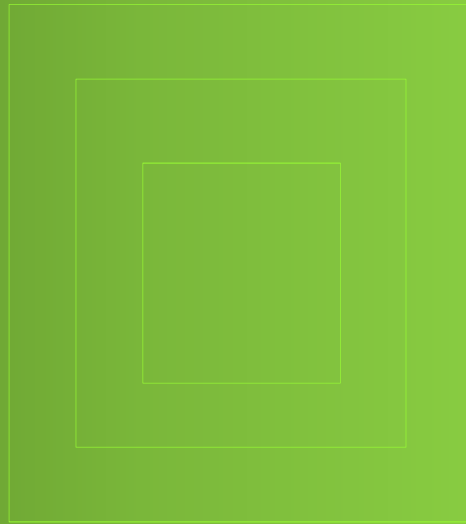


Begib dich oft ans Werk, es wird dir nützen,
vermehrend deine Früchte zu besitzen





Im Spiegel siehst du deine Schönheit fliehn,
die Uhr gibt kund die Flucht dir deiner Stunden.
Ist diesen Blättern erst dein Geist verliehn,
hast bald du selbst die Frucht davon gefunden.
Die Risse, die das Bild dir hält bereit,
sie mahnen dich: schon stehen Gräber offen;
der Zeiger: wie mit Diebesschritt die Zeit
bald in der Ewigkeit ist eingetroffen.
Was dein Gedächtnis dir nicht kann bewahren,
in diese Blätter sollst du es verschließen,
daß fremdgewordne Worte du nach Jahren
als deine Geisteskinder kannst begrüßen.
Begib dich oft ans Werk, es wird dir nützen,
vermehrend deine Früchte zu besitzen.



Im Spiegel siehst du deine Schönheit fliehn,
die Uhr gibt kund die Flucht dir deiner Stunden.
Ist diesen Blättern erst dein Geist verliehn,
hast bald du selbst die Frucht davon gefunden.
Die Risse, die das Bild dir hält bereit,
sie mahnen dich: schon stehen Gräber offen;
der Zeiger: wie mit Diebesschritt die Zeit
bald in der Ewigkeit ist eingetroffen.
Was dein Gedächtnis dir nicht kann bewahren,
in diese Blätter sollst du es verschließen,
daß fremdgewordne Worte du nach Jahren
als deine Geisteskinder kannst begrüßen.
Begib dich oft ans Werk, es wird dir nützen,
vermehrend deine Früchte zu besitzen.

Im Zentrum steht die Idee, die Welt zu
erleuchten und die Menschen zu erheitern.
Die Kunst ist ein Spiegel der Seele,
die die Welt in sich trägt und die Welt
in sich spiegelt. Die Kunst ist ein
Spiegel der Seele, die die Welt in sich
trägt und die Welt in sich spiegelt.
Die Kunst ist ein Spiegel der Seele,
die die Welt in sich trägt und die Welt
in sich spiegelt. Die Kunst ist ein
Spiegel der Seele, die die Welt in sich
trägt und die Welt in sich spiegelt.